



Ländliches Wegenetzkonzept für die **Stadt Heinsberg**



Vorstellung im Ausschuss
01. Juli 2024

Agenda

- Grundlagen
- Methodik / Vorgehensweise
- Bürgerbeteiligung - über „www.wirtschaftswegekonzzept.de“

Grundlagen

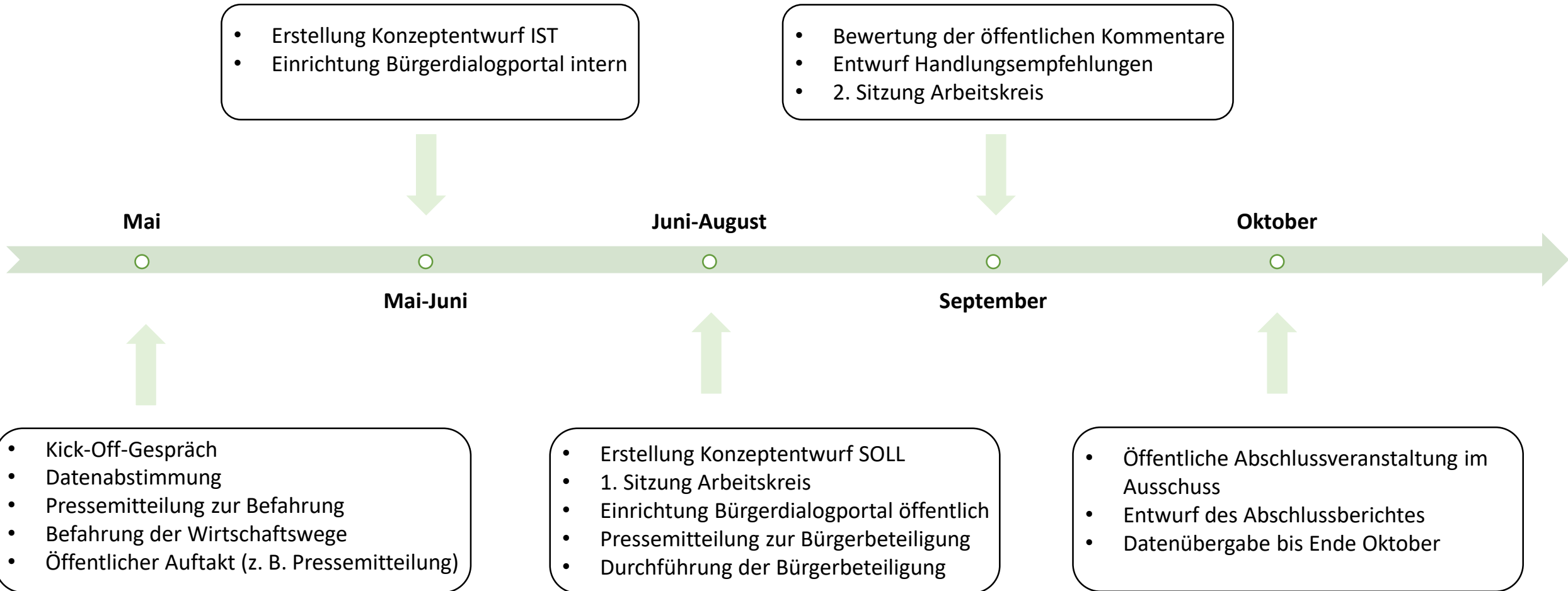
- Überwiegend sind Wirtschaftswege sehr alt
- Der Zustand vieler Wege erfordert ein Handeln
- Die Netzstruktur ist häufig stark verzweigt und tlw. parallel verlaufend
- Die Abmessungen und Dimensionen der Wege werden heutigen Anforderungen nur selten gerecht (Einsatz schwerer Landmaschinen, Strukturwandel, Multifunktionalität...)
- Das Investitionsbudget reicht nicht für eine flächendeckende Optimierung
- **Ganzheitliche, konzeptionelle Betrachtung der ländlichen Wegenetzstruktur sinnvoll!**
- **Ziel: bedarfsgerechte und gleichzeitig finanzierbare Wege**

Leitfaden zur Erarbeitung von Wirtschaftswegekonzepten

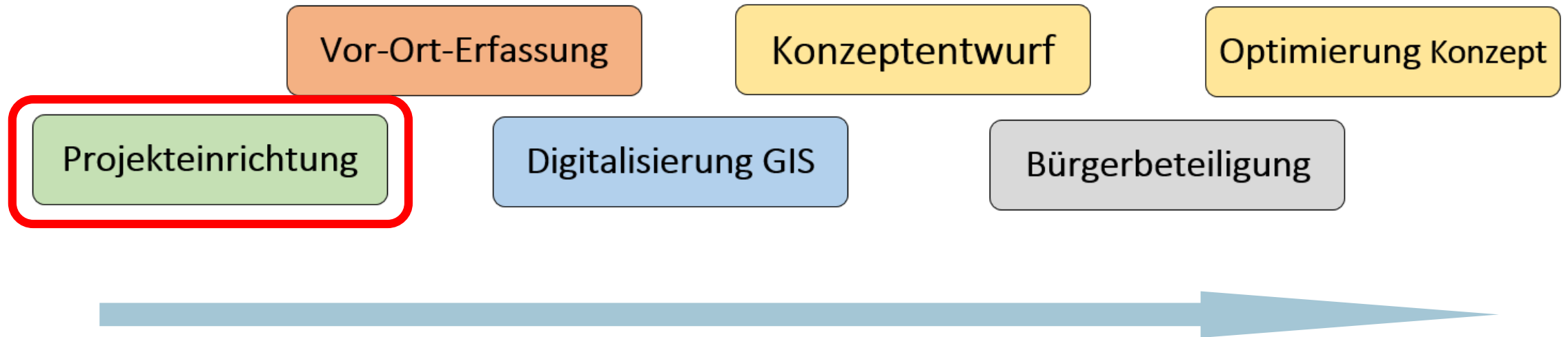
- Leitfaden als Arbeitsgrundlage vorgegeben
- Fertigstellung bis Ende Oktober 2024



Vorläufiger Zeitplan des Wirtschaftswegekonzeptes



Prozess der Erarbeitung



Projekteinrichtung

ALKIS / Liegenschaftskarte



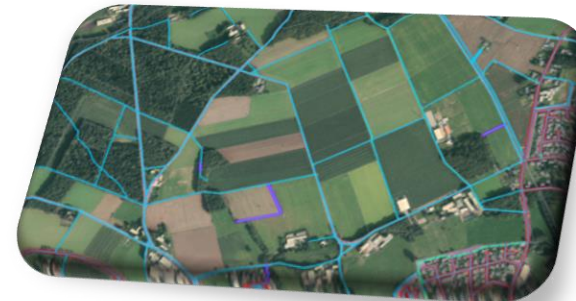
- Selektion der Flurstücke im Eigentum der Gemeinde

ATKIS-Daten



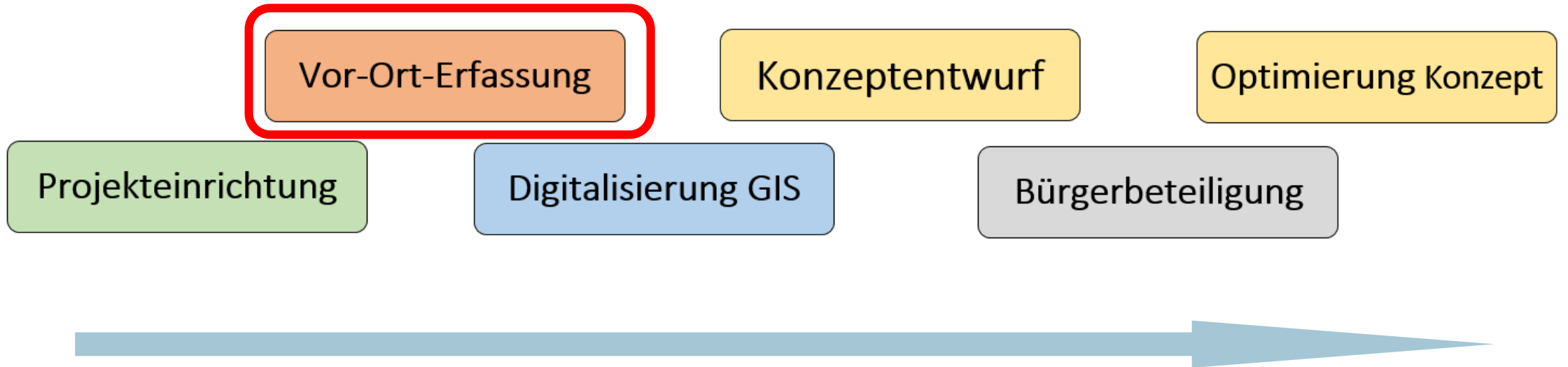
- Darstellung der Wegeachsen

Digitale Orthophotos / Luftbild



- Projektion auf Luftbild

Prozess der Erarbeitung



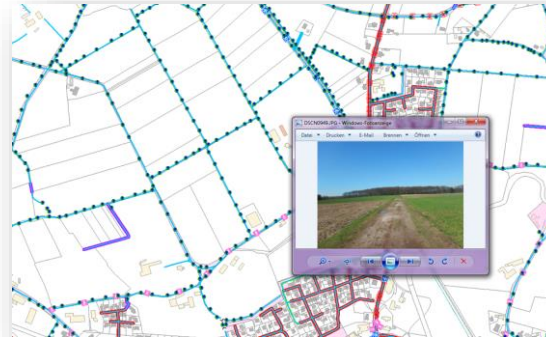
Vor-Ort-Erfassung

ATKIS-Daten / Eigentumsflächen



- Feldvergleich anhand ATKIS/ALKIS - Daten

Geoimaging



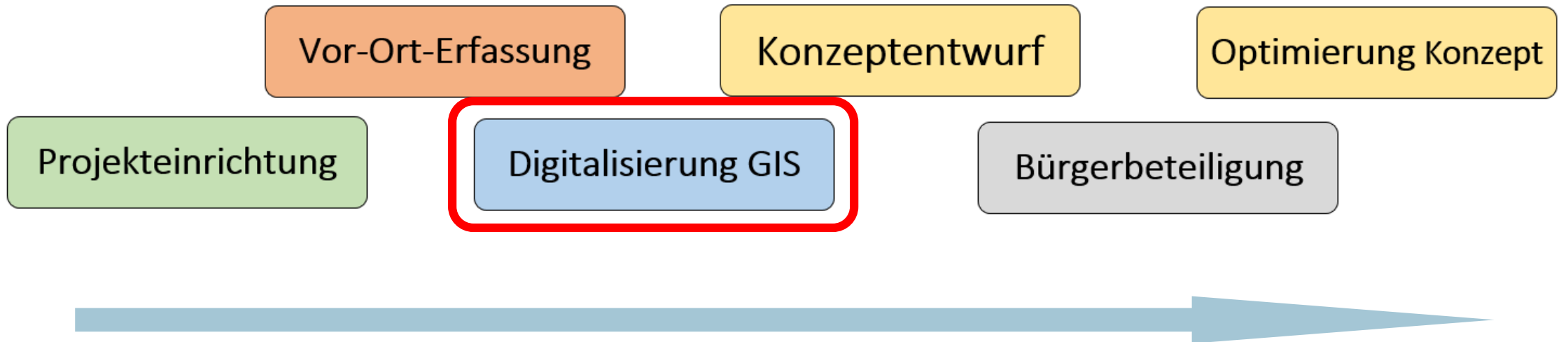
- Inaugenscheinnahme des Wegenetzes - Fotodokumentation

Zustandserfassung



- Erfassung des Wegenetzes

Prozess der Erarbeitung



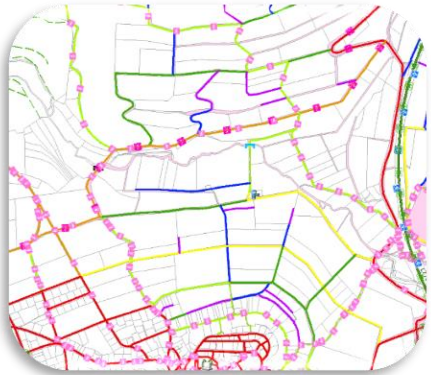
Digitalisierung GIS

Übernahme vor-Ort Erfassung

Ergänzung von Geodaten



Objekt	Typ	Objekt ID	Objekt Name	Objekt Beschreibung	Objekt Status	Objekt Datum	Objekt Datum	Objekt Datum
...



Ergänzung von Geodaten



Quelle: Ge-Komm GmbH



Quelle: www.ndz.de



Quelle: www.sauerlandkurier.de



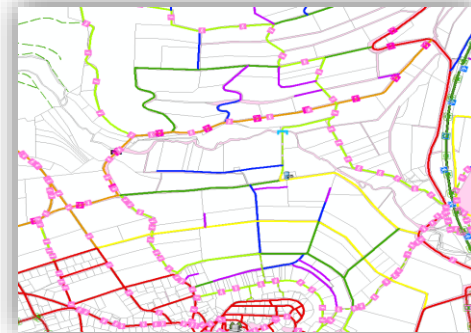
Quelle: www.kreis-mettmann.de

Tourismus

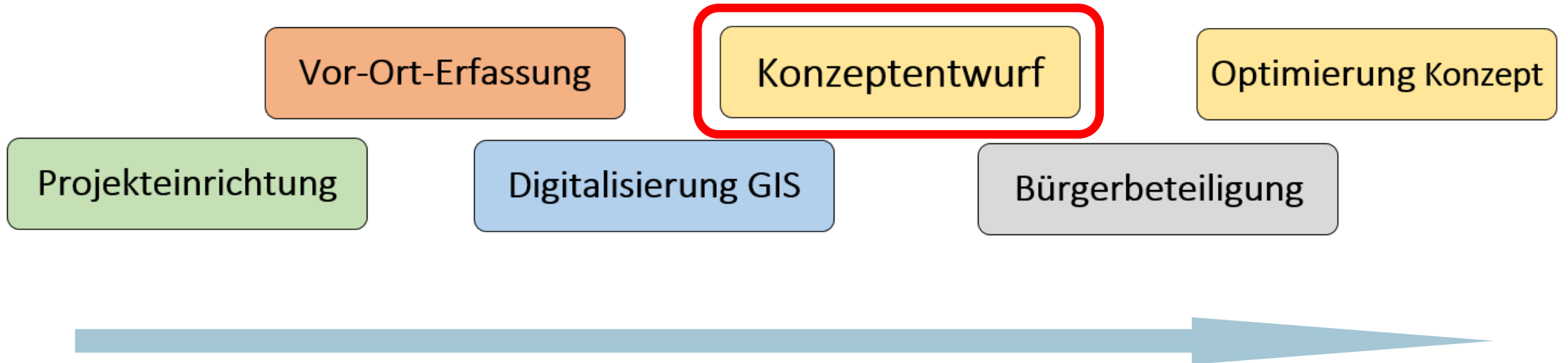
Radwegenetz

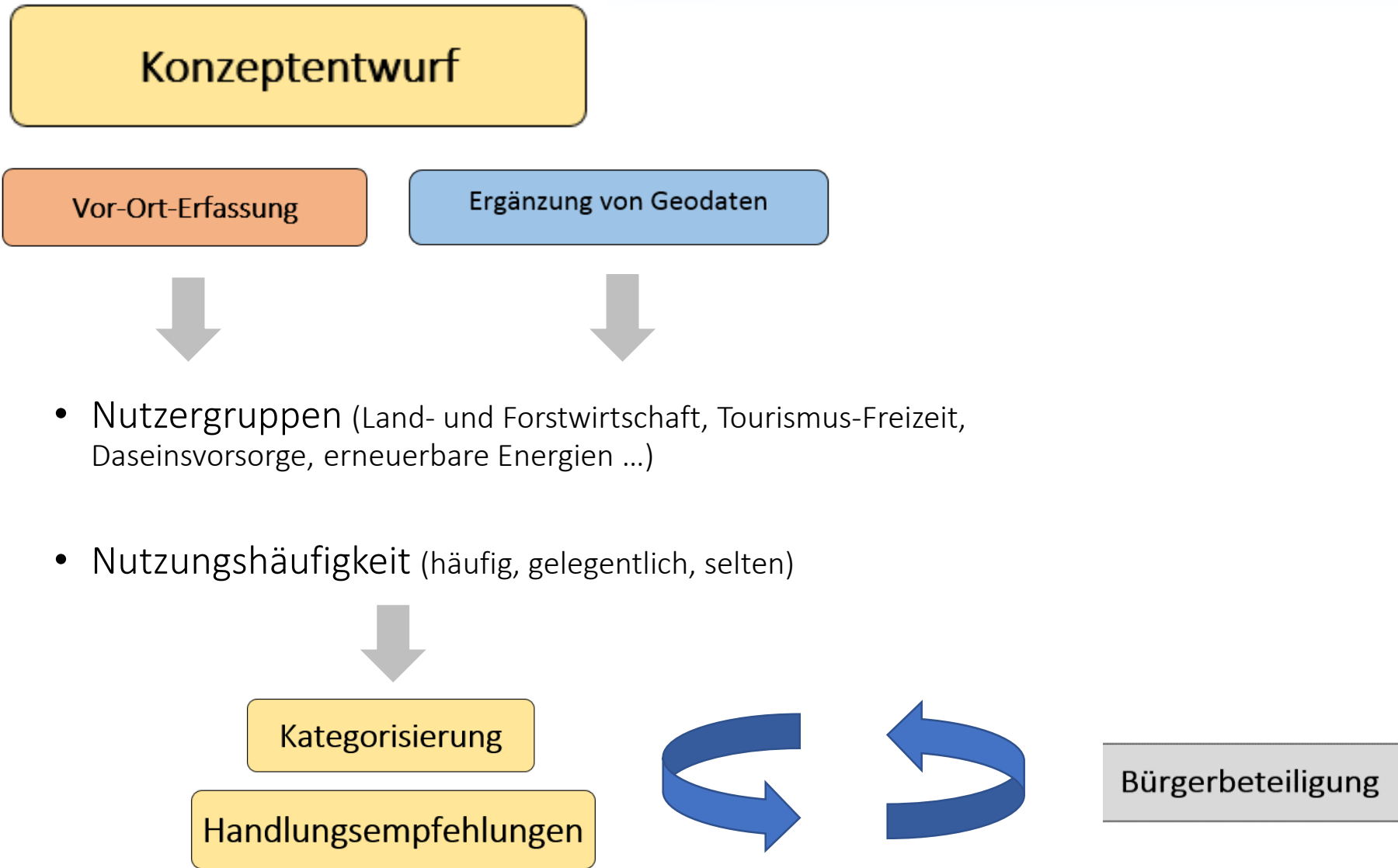
Wanderwege

Reitwege



Prozess der Erarbeitung

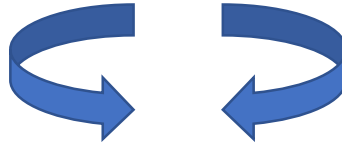




Kategorisierung

Wegekategorie IST

- A - klassifiziert
- B - multifunktionaler Verbindungsweg
- C - Hauptwirtschaftsweg
- D - untergeordneter Weg mit Fußgängerverkehr
- E - untergeordneter Erschließungsweg mit luf Verkehr
- F - Einzelerschließung kaum luf Verkehr
- G - Binnenerschließung
- H - keine Funktion
- ⋯ I - alleinführender Geh- / Radweg



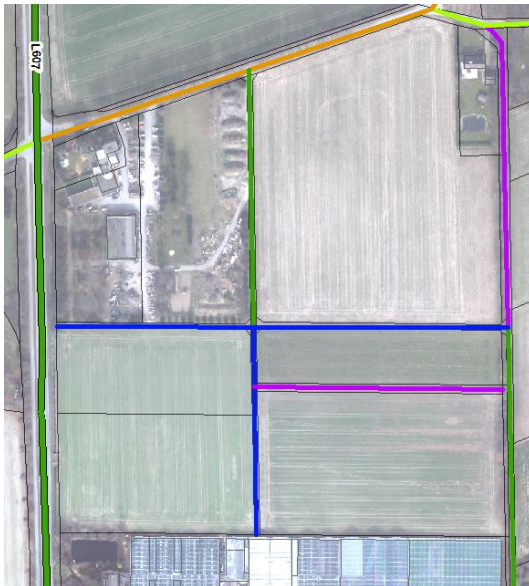
Wegekategorie SOLL

- A - klassifiziert
- B - multifunktionaler Verbindungsweg
- C - Hauptwirtschaftsweg
- D - untergeordneter Weg mit Fußgängerverkehr
- E - untergeordneter Erschließungsweg mit luf Verkehr
- F - Einzelerschließung kaum luf Verkehr
- G - Binnenerschließung
- H - entbehrlich
- ⋯ I - alleinführender Geh- / Radweg

Kategorisierung

- Konzeptentwurf in Form eines digitalen Planes

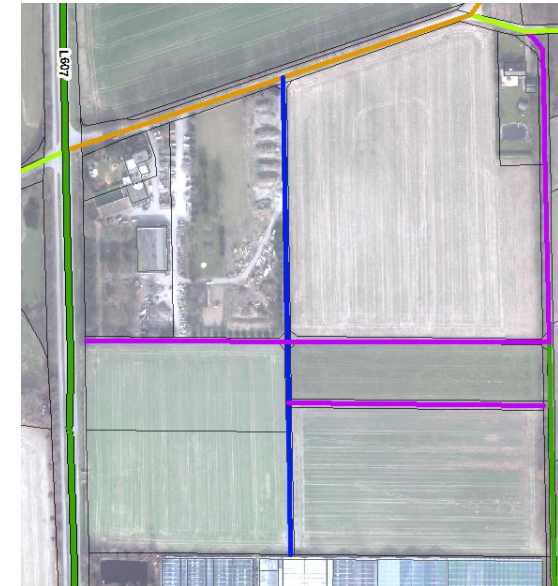
IST



- A - klassifiziert
- B - Multifunktionaler Verbindungsweg
- C - Hauptwirtschaftsweg
- D - untergeordneter Weg mit Fußgängerverkehr
- E - untergeordneter Erschließungsweg mit Luftverkehr
- F - Einzelerschließung kaum Luftverkehr
- G - Binnenerschließung
- H - entbehrlich
- I - alleinführender Geh- / Radweg

Abb.:
Ein Projekt der
Ge-Komm GmbH

SOLL



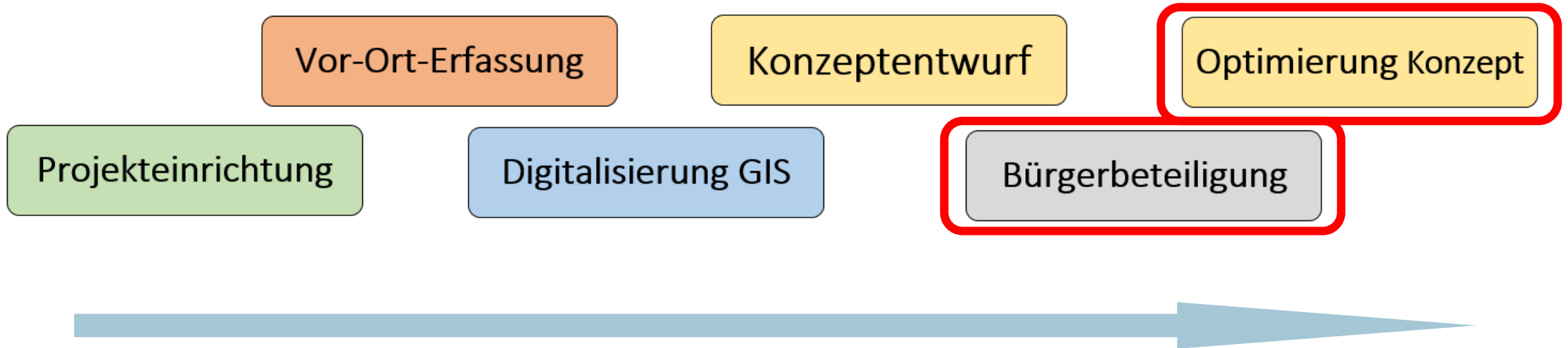
Kategorisierung

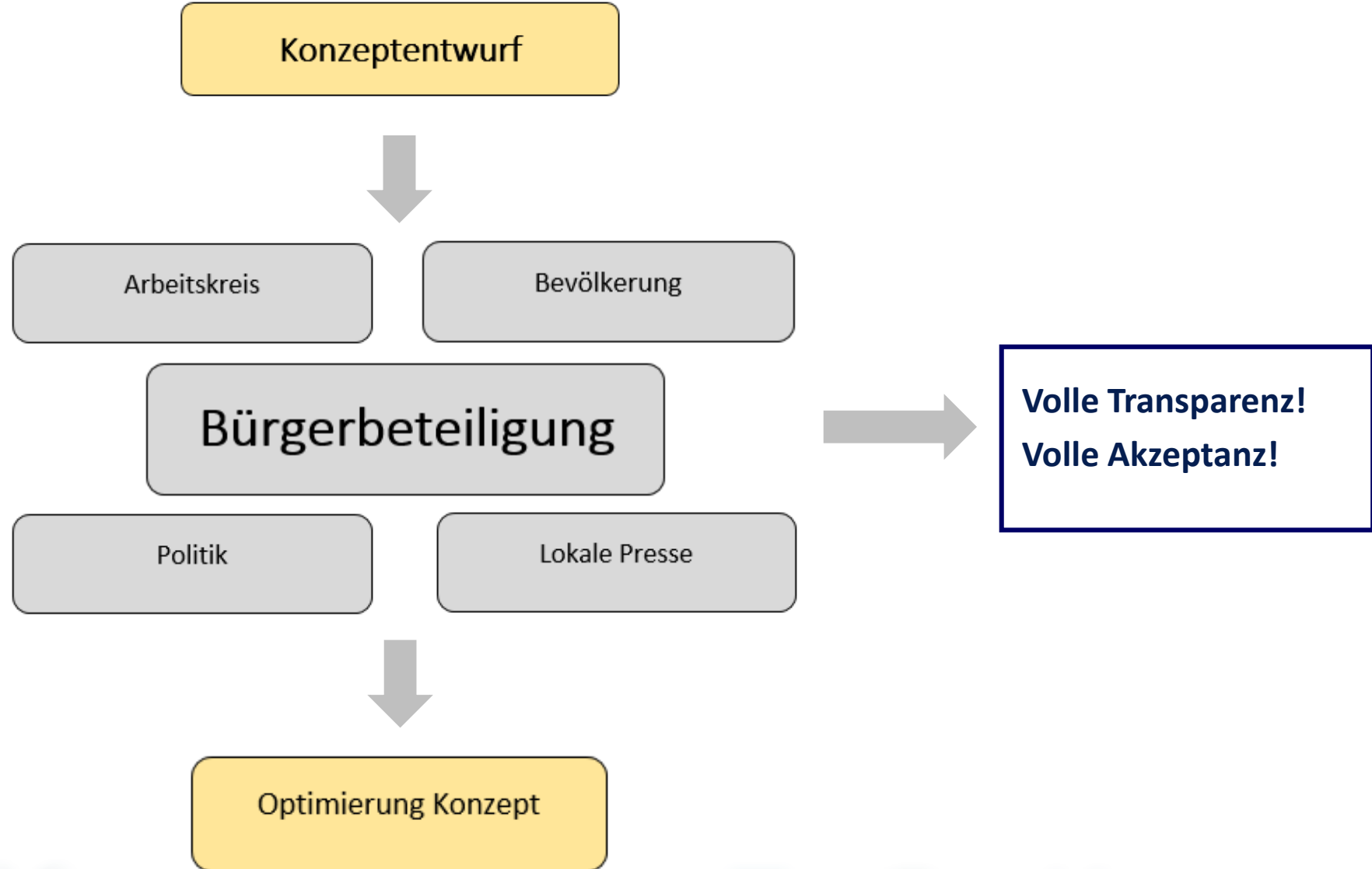
- Einbeziehung der Brückenbauwerke (als Wegeabschnitte)



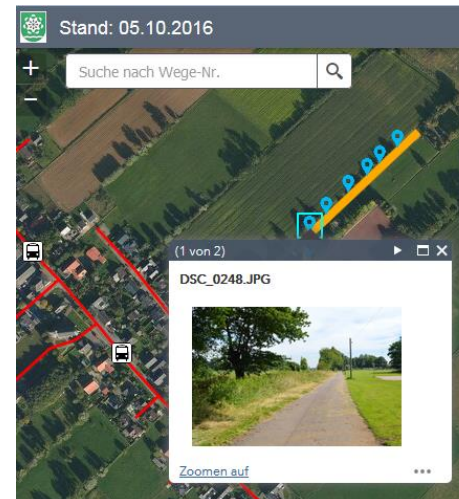
Fotos: Ge-Komm GmbH

Prozess der Erarbeitung





Bürgerdialogportal



KOMMENTARE

Ihr Kommentar

Name *

E-Mail *

Bezeichnung/Wegnummer/Beschreibung

Ihr Kommentar *

Senden

Wirtschaftswegekonzept.de

Handlungsempfehlungen

gem. Leitfaden

- Erhaltung wie im Bestand
- Sanierung (gleiche Kategorie)
- Umbau/andere Bauweise (veränderte Kategorie)
- Rückbau/Aufhebung
- Neubau (neue Trasse)

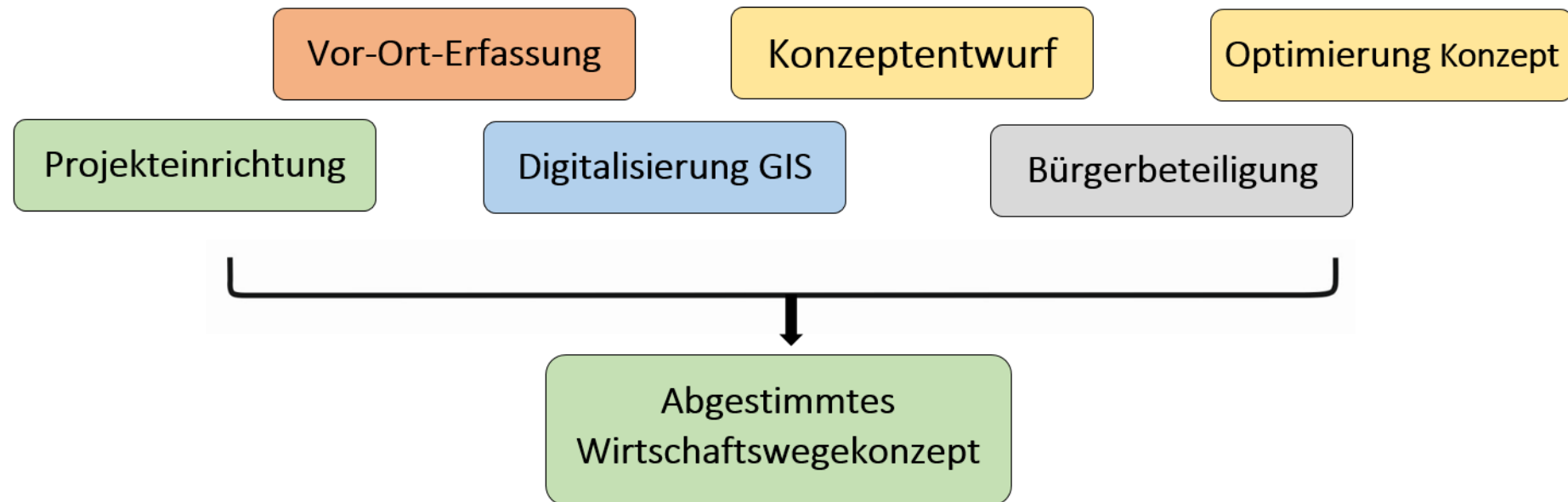


Fotos: Ge-Komm GmbH

Weitere Schritte – Projektabschluss

- Öffentliche Abschlusspräsentation
- Fotodokumentation
- Zusammenstellung GIS-Daten
- Themenpläne
 - Bestandsanalyse (IST)
 - Soll-Konzept (SOLL)
 - Handlungsempfehlung ...
- Abschlussbericht





Förderung „Wirtschaftswegemodernisierung“

- Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung einer nachhaltigen Modernisierung ländlicher Infrastruktur

(FöRL Wirtschaftswege)



- Voraussetzung:

Anerkanntes Wirtschaftswegekonzept

Förderung „Wirtschaftswegemodernisierung“

- Das Land NRW fördert die Modernisierung von Wegen mit 60% (bis max. 500.000 € / Vorhaben)
- LEADER zusätzlich 10% Förderung
- FöRL Wirtschaftswege regelt Details





Eduard Schwarz

Prokurist

Ge-Komm GmbH
Bahnhofstraße 2 | 49324 Melle

T 05422 . 98151-60
E info@ge-komm.de